

DRUCKVERFAHREN KUNSTSTOFFTUBEN



LINHARDT DRUCKVERFAHREN

HD-PRINT/FLACHDRUCK

Beim Flachdruck liegen die druckenden und die nicht druckenden Partien auf einer Ebene. Das heute gebräuchlichste (Flach-) Druckverfahren ist der Offsetdruck.

- Druck im 80er Raster und höher (200 lpi)
- Farbsystem für Bilder: Standardisierter Vierfarbdruck (4C/CMYK) mit Kurzfarbwerken
- Sonderfarben: nach PMS (Pantone), HKS, Kundenvorlage etc.
- Fotorealistischer Druck möglich
- Tonwertzuwachs: 1% Raster druckt wie 4% (Beim Buchdruck: 3% druckt wie ca. 15%)
- Farbschwankungen im 4C in verschiedene Farbrichtungen (CMYK)
- Zulaufen von Schrift oder Raster im 4C kaum möglich
- Proofing möglich



DIGITALDRUCK

Der Inkjetdruck, auch bekannt als Tintenstrahl Druck, gehört zu den digitalen Druckverfahren. Das Druckbild wird durch den gezielten Abschuss oder das Ablenken kleiner Tintentröpfchen aus Druckköpfen erzeugt.

- Auflösung: 600x600 dpi
- Farbsystem: 7 Farbdruk (CMYK + Orange, Grün und Violett = 7C) + Weiß
- Fotorealistischer Druck möglich
- Proofing möglich



DIGITAL-KOMBIDRUCK

Auf der Digital-Kombidruckanlage ist es möglich, kombiniert oder auch separat zu drucken.

- Siebdruck (6 Farben im Flachsiebdruck)
- Digitaldruck (8 Farben: 7C+Weiß)
- Foiling (überdruckbar)
- Überlackieren
- Proofing möglich



SIEBDRUCK (FLACHSIEBDRUCK)

Die Druckform ist eine Schablone, deren Bildbereiche Farbe durchlassen, während die nicht druckenden Bereiche für Farbe undurchlässig sind. Die Farbe wird mit einer Rakel durch ein Gewebesieb gestrichen. Der Farbauftrag ist so hoch, dass auch transparente und farbige Tuben deckend bedruckt werden können. Glänzende und matte Effekte sind möglich.

- Passer-Toleranzen von Farbe zu Farbe: $\pm 0,1$ mm
- Proofing: nur Farbproofing möglich
- Sonderfarben: nach PMS (Pantone), HKS, Kundenvorlage etc.



OFFSETDRUCK/BUCHDRUCK

Beim Buchdruck liegen die Bildstellen (= druckende Teile) höher als die druckfreien Stellen. Beim Einfärben der Druckform durch farbübertragende Walzen sind nur die auf einer Höhe liegenden Bildstellen betroffen. Die Nichtbildstellen bleiben frei von Farbe.

- Druck im 54er Raster (133 lpi)
- Bildaufbau meist in Sonderfarben
- Fotorealistischer Druck nicht möglich
- Sonderfarben: nach PMS (Pantone), HKS, Kundenvorlage etc.
- Tonwertzuwachs: 3% Raster druckt wie 15%
- Farbschwankungen nur im Hell-Dunkel-Bereich
- Proofing nur bedingt möglich



Übliche Rasterweiten:

- 102 lpi = 40er Raster (Zeitungsdruck 100 lpi)
- 137 lpi = 54er Raster (Buchdruck 150 lpi)
- 203 lpi = 80er Raster (Hochglanzprodukte 200 lpi)

WEITERE BESONDERHEITEN

LACKIERUNG

Die Überlackierung ist für jede Tube ein Muss und erfolgt zur Erhöhung der Widerstandsfähigkeit und Schutz vor Kratzern. Die Ausnahme bilden Tuben mit Siebbedruckung. Hier kann der Lack unterlegt werden.

Low Migration Lacke sind in glänzend, matt und seidenmatt erhältlich.

SCHULTERDRUCK

Bei der Schulterbedruckung wird die Schulter erst nach der Bedruckung aufgebracht, so dass der bedruckte Tubenmantel über den Schulterrand gezogen werden kann. Ein eventuell störender weißer Rand kann so vermieden werden.

WEISSUNTERLEGUNG

Für Offset-Druck, HD-Druck, Digitaldruck und Siebdruck.

Vor der eigentlichen Bedruckung erfolgt ein Vordruck mit Weiß auf z.B. transparenter Tube.

SILBERUNTERLEGUNG

Für Offset- und HD-Druck. Vor der eigentlichen Bedruckung erfolgt ein Vordruck mit silberner Farbe. Diese kann dann mit Offset- oder HD-Druck überdruckt werden und sorgt für einen Metallic Effekt.

FOILING

Partielles oder großflächiges Aufbringen einer Folie, die im Digitaldruck überdruckt werden kann. Es entstehen hochwertige Metallic-Effekte in verschiedenen Farben.

HEISSFOLIENPRÄGUNG

Ausgerichtetes, partielles oder großflächiges Aufbringen von Folien in Silber und Gold (matt oder glänzend) bzw. transparent (glänzend). Die Folierung erfolgt nach der Bedruckung der Tuben. Eine Überdruckung ist nicht möglich.

LINHARDT HAMBRÜCKEN

LINHARDT produziert seit 1947 am Standort Hambrücken Kunststofftuben.

Durch die jahrzehntelange Erfahrung und ständige Investitionen können auf 8 Produktionslinien vielfältige Druckverfahren eingesetzt werden, um das gewünschte Druckbild in höchster Qualität auf die Tube zu bringen:

- HD-Print
- Digitaldruck
- Siebdruck
- Digital-Kombidruck
- Offsetdruck
- Etikettierung
- Lackierung
- Schulterdruck
- Weiß-/Silberhinterlegung
- Heißfolienprägung
- Foiling

Sollten Sie weitere Fragen zum Thema Druckverfahren bzw. unseren Kunststofftuben im Allgemeinen haben, stehen Ihnen die Druckexperten bei LINHARDT natürlich gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen zur Freigabe von Druckdaten finden Sie hier:



Unser Datenblatt für Kunststofftuben können Sie auch ganz einfach hier downloaden:



LINHARDT GROUP GMBH

LINHARDT Hambrücken GmbH Weiherer Straße 41, D-76707 Hambrücken
Tel +49 (0) 7255 715-0 | info@ham.linhardt.com